

KRITERIEN

für die Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis im Gebiet Hygiene und Umweltmedizin

Der Vorstand der Ärztekammer Hamburg hat die nachstehenden Kriterien für die Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis beschlossen:

60 Monate Hygiene und Umweltmedizin unter Befugnis an Weiterbildungsstätten, davon müssen

- 12 Monate in Gebieten der unmittelbaren Patientenversorgung abgeleistet werden.
- Bis zu 12 Monate Weiterbildung zum Kompetenzerwerb können in Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie, Öffentliches Gesundheitswesen, Arbeitsmedizin und/oder in der Zusatz-Weiterbildung Infektiologie erfolgen.

12. Gebiet Hygiene und Umweltmedizin

Die Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Hamburg vom 15. Juni 2020 fordert für die Bezeichnung folgende Weiterbildungszeiten:

- Voraussetzung für die Zulassung zur Weiterbildungsprüfung ist das Erfüllen der Mindestweiterbildungszeit sowie der Nachweis der geforderten Kompetenzen nebst Richtzahlen. Die Weiterzubildenden haben die Ableistung der vorgeschriebenen Weiterbildungsinhalte gemäß § 8 Abs. 1 i.V.m. § 2a Nr. 8 WBO im elektronischen Logbuch kontinuierlich zu dokumentieren. Die Dokumentation ist Teil der Weiterbildung. Hierzu ist mindestens einmal jährlich die Bestätigung des Weiterbildungsstandes durch die/den zur Weiterbildung befugte(n) Ärztin/Arzt erforderlich (§ 8 Abs. 1 WBO).
- Die Dokumentation der Gespräche gemäß § 5 Abs. 3 Satz 2 WBO erfolgt ebenfalls im elektronischen Logbuch.
- Den Weiterzubildenden muss ein gegliedertes Programm für die Facharzt-/Schwerpunkt- sowie Zusatz-Weiterbildung (sog. Weiterbildungsplan) ausgehändigt werden (§ 5 Abs. 6 WBO).

Für den Umfang der zu erteilenden Befugnis ist maßgebend, inwieweit die an Inhalt, Ablauf und Zielsetzung der Weiterbildung gestellten Anforderungen durch den/die befugten Arzt/Ärztin unter Berücksichtigung des Versorgungsauftrages, der Leistungsstatistik sowie der personellen und materiellen Ausstattung der Weiterbildungsstätte erfüllt werden können, vergl. § 5 Abs. 5 WBO. Je nach Umfang der zu vermittelnden Kompetenzen werden die Befugnisse zeitlich und inhaltlich abgestuft erteilt.

Darüber hinaus gelten für die Beurteilung eines Antrags auf Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis die nachstehenden allgemeinen Befugniskriterien.

- Die/der Antragsteller(in) muss fachlich und persönlich geeignet sein und eine mehrjährige Tätigkeit nach Abschluss der entsprechenden Weiterbildung nachweisen (§ 5 Abs. 2 WBO).
- Veränderungen in Struktur und Größe der Weiterbildungsstätte sind der Ärztekammer unverzüglich anzuzeigen. Der Umfang der Befugnis ist an Veränderungen anzupassen (§ 5 Abs. 5 WBO)

Bezogen auf die Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis wurden die nachstehenden Befugniskriterien erarbeitet. Grundlage sind die in der WBO genannten WB-Blöcke mit unterschiedlichen Kompetenzen in den nachstehend genannten Kompetenzebenen und Richtzahlen (soweit vorgesehen) bzw. Richtzahl-Komplexen:

Kognitive und Methodenkompetenz = Inhalt systematisch einordnen und erklären können
Handlungskompetenz = Inhalt selbstverantwortlich durchführen können

Für die Bestimmung des zeitlichen Umfangs der Weiterbildungsbefugnis ist – bezogen auf die Spezifischen Inhalte der Hygiene und Umweltmedizin – folgendes nachzuweisen:

Tab. 1

Punkte	Monate
26	48
23-25	42
20-22	36
17-19	30
13-16	24
9-12	18
5-8	12
1-4	6

Je nach Befugnisumfang sind die wesentlichen Kompetenzen nebst Richtzahlen und Angaben zur jeweiligen Nachweisform in der Tabelle 2 im Anhang gekennzeichnet.

Auf der Grundlage von § 5 Abs. 5 WBO kann die Ärztekammer Hamburg im Rahmen einer Einzelfallprüfung einen anderen zeitlichen Umfang festlegen.

Die Leistungszahlen werden wie folgt berechnet:

$$\frac{\text{Leistungszahl des Befugten/Jahr}}{\text{Anzahl der Weiterzubildenden}} = \text{erbrachte Leistungszahl/Jahr/Weiterzubildende}$$

Grundsätze zum Beantragungsverfahren:

Anträge auf Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis sind an die Ärztekammer Hamburg zu richten. Der Antragsprüfung liegt das entsprechende Antragsformular nebst Anlagen zugrunde.

Der Weiterbildungsausschuss befasst sich mit Anträgen auf Erteilung einer Befugnis und erarbeitet eine Beschlussempfehlung für den Vorstand der Ärztekammer Hamburg. (Im Falle einer positiven Empfehlung des Weiterbildungsausschusses, beschließt der Vorstand über die Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis). Dieses Verfahren nimmt erfahrungsgemäß eine Zeit von ca. 12 Wochen in Anspruch. Die Befugnis wird jedoch grundsätzlich rückwirkend mit dem Datum der Antragstellung erteilt.

Weiterbildungsbefugnisse werden gemäß § 5 Abs. 2 WBO 20 grundsätzlich zeitlich befristet erteilt. Sie können jederzeit von der Ärztekammer überprüft werden. Entsprechend einem Grundsatzbeschluss des Vorstandes der Ärztekammer erfolgt eine Erstüberprüfung nach einem Jahr und im weiteren Verlauf alle fünf Jahre.

Ändern sich in den Fällen des § 5 Abs. 5 WBO 20 die für die Erteilung der Weiterbildungsbefugnis maßgebend gewesenen Voraussetzungen, so ist der zeitliche Umfang der Weiterbildungsbefugnis den geänderten Verhältnissen anzupassen. **Der befugte Arzt ist verpflichtet, der Ärztekammer Änderungen in der Struktur und Größe der Weiterbildungsstätte unverzüglich mitzuteilen.**

HINWEIS

Gemäß der Gebührenordnung der Ärztekammer Hamburg vom 12.09.2018, zuletzt geändert am 05.09.2022, gilt entsprechend Ziffer 2.4 der Anlage zu § 2 Absatz 2 – Gebührenverzeichnis –, dass für die Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis die nachstehenden Gebühren zu entrichten sind:

Antrag auf Weiterbildungsbefugnis	Gebühr
je Arzt und Antrag / Anhebungsantrag	150 Euro
Begehung zusätzlich, nach Anzahl der an der Begehung beteiligten Personen	100 bis 450 Euro
je Arzt und Antrag auf Überprüfung des Fortbestehens	100 Euro
Neuerteilung bei Wechsel der Weiterbildungsstätte je Antrag	35 Euro

WB-Abteilung, Beschluss vom 26.08.2024

ANHANG

zum Antrag auf Erteilung einer Weiterbildungsbefugnis im
Gebiet Hygiene und Umweltmedizin

ANGABEN ZUR PERSON DER/DES ANTRAGSTELLERIN/-STELLERS:

Titel, Name, Vorname, _____

Geb.-Dat.: _____ Geburtsort: _____

Geschlecht: männlich weiblich divers

Name / Anschrift der Klinik | Klinikabteilung | Praxis:

Name: _____

Straße, PLZ / Ort: _____

Telefon: _____ Mobil: _____

E-Mail: _____

Haupttätigkeit: _____ Std./Woche _____ seit _____

weitere Tätigkeiten | Std./Woche (z.B. weitere Chefarztstätigkeit, MVZ, Niederlassung etc.):

Für die Richtigkeit der nachfolgenden Angaben:

Datum: _____

Unterschrift / Stempel der/des Antragstellenden

Erläuterung:

- Zur Bestimmung des zeitlichen Umfangs einer Befugnis im Gebiet Hygiene und Umweltmedizin sind die Kompetenzen gemäß Tabelle 1 nachzuweisen.
- Die inhaltlichen Details zu den geforderten Kompetenzen sowie die jeweilige Nachweisform ergibt sich aus der nachfolgenden Tabelle 2. Bitte senden Sie diese – zusammen mit dem Generalbogen – ausgefüllt an uns zurück.

Tab. 1

Punkte	Monate
26	48
23-25	42
20-22	36
17-19	30
13-16	24
9-12	18
5-8	12
1-4	6

Tab. 2

Kompetenz- Nummer	Kompe- tenz- Ebene KM ¹ / H ²	WB-Block	RZ gem. WBO	JA	NEIN	Leistungszahl im o.g. Berichtszeitraum	Nachweis durch
		Übergreifende Inhalte der Facharzt-Weiterbildung Hygiene und Umweltmedizin					Punkte WB-Block: 1
1	KM	Wesentliche Gesetze, Verordnungen und Richtlinien		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
2	KM	Desinfektion und Sterilisation		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		Krankenhausthygiene und Infektionsprävention					Punkte WB-Block: 6
3	KM	Risikoadaptiertes Hygienemanagement, basierend auf nationalen und internationalen Empfehlungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
4	KM	Desinfektion und Sterilisation von Medizinprodukten, Gebrauchs- und Bedarfsgegenständen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
5	KM	Hygienemaßnahmen zur Infektionsprävention		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
6	KM	Sterilitätsprüfungen sowie Qualitätsuntersuchungen im Rahmen der Eigenherstellung von Arzneimitteln		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft

¹ **Kognitive und Methodenkompetenz:** Inhalt systematisch einordnen und erklären können

² **Handlungskompetenz:** Inhalt selbstverantwortlich durchführen können

FORTSETZUNG Krankenhaushygiene und Infektionsprävention							
7	H	Mikrobiologische, virologische und hygienische Überwachung, Risikoanalyse, Bewertung und Empfehlung von Maßnahmen in Operations-, Intensivpflege-, Funktions- und sonstigen Krankenhaus-Bereichen unter Einschluss technischer Anlagen, davon	10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
7.1		- Aufbereitung von Trinkwasser		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
7.2		- Aufbereitung von Badewasser		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
7.3		- Müllentsorgung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
7.4		- Abwasserentsorgung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
7.5		- raumluftechnische Anlagen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
8	H	Krankenhaus- und Praxisbegehungen mit mikrobiologischer, ggf. chemischer und physikalischer sowie funktionell baulicher Bewertung von Abteilungen, davon	25	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
8.1		- Operationssaal	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
8.2		- Intensivmedizin, Neonatologie, Stammzelltransplantationseinheiten	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
8.3		- Funktionsbereiche, z. B. Endoskopie	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
8.4		- weitere Bereiche, z. B. Küche, Wäscherei, Laboratorien, Apotheken		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
9	H	Beurteilung von Baumaßnahmen oder des Betriebs von Krankenhäusern und anderen medizinischen Einrichtungen des Gesundheitswesens	10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik

		FORTSETZUNG Krankenhaushygiene und Infektionsprävention					
10	H	Krankenhaushygienische Schulungen der Mitarbeiter sowie Anleitung und Führung des Personals für die Krankenhaushygiene, z. B. Hygienefachkräfte, hygienebeauftragte Ärzte, Hygienebeauftragte in der Pflege	10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
11	H	Mikrobiologische und virologische Bewertung antiseptischer und desinfizierender Substanzen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
12	H	Überwachung der Aufbereitung, Desinfektion und Sterilisation von Medizinprodukten, Gebrauchs- und Bedarfsgegenständen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
13	H	Risikoeinschätzung von Dekontaminationsprozessen zwecks Verhütung nosokomialer Infektionen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
14	H	Anleitung des Personals für die Krankenhaushygiene sowie Kommunikation mit den Entscheidungsträgern im Krankenhaus und überwachenden Gesundheitsbehörden		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
15	H	Ausbruchs- und Störfallmanagement im laufenden Betrieb von medizinischen Einrichtungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
16	H	Erstellung von Hygieneplänen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
17	H	Erarbeitung von einrichtungsspezifischen Algorithmen zur Erkennung und Kontrolle von Clustern, Ausbrüchen und Ausbruchsrissen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
18	H	Implementierung von krankenhaushygienischen Inhalten in das Qualitätsmanagementsystem des Krankenhauses		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
19	H	Festlegung, Analyse und Beurteilung hygienischer einschließlich mikrobiologischer Untersuchungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
20	H	Beratung zu hygienischen Aspekten bei medizinischen Maßnahmen einschließlich Pflege- und Rehabilitationsmaßnahmen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
21	H	Mitwirkung bei der Erstellung von Standard-Arbeitsanweisungen (SAA)		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
22	H	Auditierung und Erstellung einer Delta-Analyse unterschiedlicher Bereiche im Hinblick auf krankenhaushygienische und infektionspräventive Maßnahmen (Hygieneaudit)	5	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft

		Antibiotikmanagement und Antibiotic Stewardship					Punkte WB-Block: 2
23	KM	Grundlagen der Erstellung von Empfehlungen zum Einsatz von Antiinfektiva unter Berücksichtigung der lokalen Resistenzlage		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
24	KM	Grundlagen klinisch mikrobiologischer Konsile bei stationären Patienten		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
25	H	Ermittlung, Bewertung und Mitwirkung bei der Steuerung des abteilungsbezogenen Antiinfektivaverbrauchs		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
26	H	Erarbeitung einrichtungsspezifischer Präventionsstrategien zur Kontrolle Antibiotika resistenter Infektionserreger		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
27	H	Planung, Durchführung und Bewertung von Antibiotika-Anwendungs-Erfassungen (Prävalenzerhebungen)		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		Infektionskontrolle und Surveillance					Punkte WB-Block: 2
28	KM	Grundlagen der Surveillance, insbesondere		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
28.1		- nosokomiale Infektionen und Erregerspektrum		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
28.2		- Antibiotikaverbrauch		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
28.3		- Antibiotikaresistenzen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
28.4		- umweltassoziierte Infektionen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
29	H	Aufbau eines ggf. interdisziplinären Surveillancesystems und Adaptation an die institutionsspezifischen Gegebenheiten		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft

FORTSETZUNG Infektionskontrolle und Surveillance							
30	H	Bewertung, Kommunikation der Ergebnisse und Implementierung von Maßnahmen aufgrund der Surveillance nosokomialer Infektionen und nosokomialer Erreger	25	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
31	H	Infektionsepidemiologische Auswertungen, Erfassung und Bewertung bei Verdacht auf Ausbrüche nosokomialer oder ambulant erworbener Infektionen zur Erreger- und Resistenzüberwachung, Identifikation von Risikofaktoren und Interventionsstrategien	25	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
Erregerdiagnostik und Methodik							Punkte WB-Block: 3
32	KM	Grundlagen der Präanalytik		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
33	KM	Erregerdiagnostik sowie Typisierung zur Aufdeckung von Infektionsketten		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
34	H	Beratung zur Präanalytik und Methodenauswahl; Beurteilung von Untersuchungszeitpunkt, Gewinnung, Transportart, Materialart, Materialeignung, Methodenauswahl für die klinische Fragestellung	25	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
35	H	Probennahmen bei Patienten und dem Umfeld sowie Probenaufbereitung zur Diagnostik von Besiedlungen und/oder Infektionen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
36	H	Diagnostik von Infektionserregern wie Bakterien, Pilze, Parasiten und Viren		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
37	H	Mikroskopische Untersuchungen	25	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik

		FORTSETZUNG Erregerdiagnostik und Methodik					
38	H	Kulturelle Methoden, davon	100	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
38.1		- Anzüchten und Anreichern, Differenzieren, Typisieren und Resistenztestung	50	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
38.2		- quantitative mikrobiologische Verfahren	10	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
39	H	Interpretation biochemischer ggf. massenspektrometrischer und molekularbiologischer Untersuchungen zur Erregeridentifikation und Typisierung	100	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
40	H	Empfindlichkeitsbestimmungen von Bakterien, Viren und Parasiten gegenüber Antiinfektiva und Desinfektionsmitteln		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		Umwelthygiene					Punkte WB-Block: 4
41	KM	Grundlagen der Beeinflussung des Menschen durch belebte und unbelebte Umweltfaktoren		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
42	KM	Grundlagen der Präanalytik und Umweltprobenanalytik		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
43	KM	Grundlagen der Umwelthygiene in der Wasser-, Trinkwasser-, Badewasser-, Abwasser-, Außenluft-, Innenraumluft-, Lärm-, Boden-, Abfall-, Bau- und Siedlungshygiene sowie bei technischen Anlagen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
44	KM	Grundlagen des gesundheitlichen Verbraucherschutzes		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
45	KM	Umweltmedizinische Grundlagen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
46	KM	Umweltmedizinisch betroffene Kohorten		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft

		FORTSETZUNG Umwelthygiene					
47	H	Umwelthygienische und umweltmedizinische Bewertung physikalischer, chemischer und biologischer Immissionen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
48	H	Probennahme und -aufbereitung auf der Grundlage biologischer, mikrobiologischer, chemischer und physikalischer Verfahren in der Wasser-, Boden-, Abfall-, Luft-, Lebensmittel-, Gebrauchs-/Bedarfsgegenstands-, Bau- und/oder Siedlungshygiene		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
49	H	Probenanalyse sowie hygienische und umweltmedizinische Bewertung	50	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	→ <input type="text"/>	Leistungsstatistik
50	H	Bewertung der Wasser-, Trinkwasser-, Badewasser-, Abwasser-, Außenluft-, Innenraumluft-, Lärm-, Boden-, Abfall-, Bau- und Siedlungshygiene		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
51	H	Hygienische Bewertung technischer Anlagen zur Aufbereitung von Trinkwasser, Badewasser, Abwasser, von Biogas- und Kompostierungsanlagen, raumluftechnischen Systemen, Rückkühlwerken		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
52	H	Hygiene und Risikobewertung von Gebrauchs- und Bedarfsgegenständen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
53	H	Bewertung von Human-Biomonitoring (HBM)-Analysen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
54	H	Hygienische und umweltmedizinische Ortsbegehungen sowie Inspektionen in der Umwelthygiene		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
55	H	Bewertung umweltmedizinischer Problemstellungen, z. B. häufige Belastungen und Beanspruchungen aus der Umwelt, Mehrfachbelastungen, umweltmedizinische Syndrome		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
56	H	Umweltmedizinische Anamnese und diagnostische Methoden		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
57	H	Umweltmedizinische Gutachtenerstellung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft

		Wasserhygiene					Punkte WB-Block: 1
58	KM	Aufbau und Überwachung von Wasserversorgungssystemen, Wassersicherungsprogrammen, Einzugsgebietcharakterisierung, Rohwasserqualität, Wasseraufbereitung sowie Trinkwassernetz und -installation		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
59	H	Analysen und Bewertung von Roh-, Trink-, Mineral-, Brauch-, Badewasser und Abwässern einschließlich deren Systeme		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		Lebensmittelhygiene					Punkte WB-Block: 1
60	KM	Hygiene von Lebensmitteln zur Vorbeugung von infektiösen und nicht infektiösen Krankheiten, Hazard Analysis and Critical Control Points (HACCP)-Konzept		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
61	H	Bewertung der Hygiene von Lebensmitteln		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		Individualhygiene und Impfprävention					Punkte WB-Block: 2
62	KM	Grundlagen der Individualhygiene		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
63	KM	Impfstrategien und epidemiologische Auswirkungen von Impfungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
64	KM	Reisemedizinische Grundlagen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
65	H	Beratung zur Hygiene bei besonders empfänglichen Personen, z. B. Immunsupprimierten		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
66	H	Beurteilung des spezifischen Immunstatus und der Impfindikation		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
67	H	Beratung zur Präventiv- und Reisemedizin einschließlich der Seuchenhygiene, Chemoprophylaxe, Tourismusmedizin und zum Schutz vor unbelebten Schadfaktoren		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft

		Öffentlicher Gesundheitsschutz					Punkte WB-Block: 2
68	KM	Grundlagen der öffentlichen Gesundheit und des öffentlichen Gesundheitswesens sowie der umweltassoziierten und -bedingten Gesundheitsstörungen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
69	KM	Grundlagen der Risikoregulierung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
70	KM	Grundlagen von Schädlingsbekämpfungsmaßnahmen		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
71	H	Risikoanalyse, -bewertung, und -kommunikation sowie Beratungen von Individuen, Gruppen, Behörden, Institutionen und Politik		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
72	H	Erarbeitung und Durchführung von Schulungen für Personal zum Thema Prävention		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
73	H	Informationsveranstaltungen für die Öffentlichkeit		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
74	H	Beratung von Patienten, Bürgern, Behörden, Einrichtungen und Politik		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
75	H	Prävention, Beratung, Erkennung und Maßnahmen bei Infektionen und anderen Schadursachen in öffentlichen Einrichtungen, z. B. Altenheim, Kindergarten, Küche, Schule, Schwimmbad, Wäscherei, Labor, raumluftechnische Einrichtung, Trinkwasserinstallation sowie Abfall- und Abwasserentsorgung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
		Störfall- und Ausbruchsmangement					Punkte WB-Block: 2
76	KM	Mitgebrachte und nosokomiale Infektionen und Erkrankungen mit lebensbedrohlichen Verläufen bei (hoch-)pathogenen Erregern		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft
77	KM	Störfälle, Havarien und Ausbrüche mit akuten chemischen, physikalischen und mikrobiologischen Belastungen von Wasser, Boden, Luft und Lebensmitteln		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft

		FORTSETZUNG Störfall- und Ausbruchsmangement					
78	H	Gezielte Umgebungsuntersuchungen und Beratung bei Ausbrüchen in Verbindung mit geeigneten Typisierungsverfahren sowie systematisches Ausbruchsmangement und Ableitung von nachhaltigen Präventionsstrategien		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		Verbindliche Selbstauskunft

Datum: _____

Unterschrift /Stempel Antragstellende
